

Inhalt

I. ABSCHNITT

Vorwort	10
1. Wozu dieses Buch?	14
2. Zu den Grundlagen der Untersuchung	18
3. Aus der Not in die Kargheit: Arbeitslose Fachkräfte für den Aufbau des Sozialismus	24
4. Politische Emigration und Kaderpolitik	38
5. Vom täglichen Leben in der Sowjetunion	49
6. Staatsbürger im Vaterland der Werktätigen ausgebürgert in Deutschland	71
7. Von der Parteisäuberung zur „Höchststrafe“	78
8. Auszug und Ausweisung	102
9. Ausgegrenzte Familien und ihre Suche nach den Verhafteten	108
10. Die späte Rückkehr	112
11. Rehabilitierungen	122

II. ABSCHNITT

1. Ausgewählte biographische Skizzen Verfolgter	
Willi Harzheim – der unbekannte Arbeiterschriftsteller aus Gelsenkirchen ..	128
Arnold Klein – der heimatlose Revolutionär	138
Irene Marsmann-Berger und ihre Familie – die vom Schicksal Geschlagenen	145
Gustav Sobottka jun./Hans Boden – der Zweifler an der Gerechtigkeit der Organe	155
2. Verfolgte (Kurzbiographien, alphabetisch)	167
Ohne Verhaftung Ausgewiesene und zur Ausreise Genötigte	354
Verschollene, von deren Verhaftung nichts bekannt ist	358

III. ABSCHNITT

1. Dokumentenanhang	
Strafgesetzbuch Auszug	362
Beschluß des Politbüros der WKP(b) vom 15.1.1938	365
2. Namensverzeichnis	366
3. Übersicht der Arbeits- und Politemigranten nach ihrer Herkunft aus dem Ruhrgebiet	377
4. Findhilfe zu Ortsnamen in der ehemaligen UdSSR und in Polen	381
5. Quellen- und Literaturverzeichnis	384
6. Nachweis der Abbildungen	392
7. Verzeichnis der Abkürzungen und öfter verwandter russischer Begriffe	394